



aufgrund der Höhenentwicklung und der ausgebildeten Raumkanten gegeben

Schwerpunkt Büros und Wohnen; Dienstleistungen im EG-Bereich

Abriss Hallenbadgebäude (Kosten)  
Erhalt Diakonengebäude (Anbauoptionen)

2.524qm überbaute Fläche; BGF gesamt 8.792qm

925qm Platzfläche als Abstand zur Rückseite des City Point

Kurt-Schumacher-Straße, Mauerstraße, Hedwigstraße, Platz; Tiefgarage im rückwärtigen Bereich gegeben, Realisierbarkeit Tiefgarage gegeben

Eine kleinteilige Nutzungsmischung greift die vorhandenen Strukturen der Innenstadt auf und rundet den Baublock räumlich ab. Ein vielfältiger Nutzungsmix ist denkbar. Es besteht eine hohe Standorteignung für innerstädtische Wohn- und Dienstleistungsnutzungen.



### Empfohlene Vorzugsvariante der Machbarkeitsstudie 2011

Magistrat der Stadt Kassel  
Dezernat für Verkehr, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

Stadtplanung, Bauaufsicht und  
Denkmalschutz

Kassel, Mai 2013